

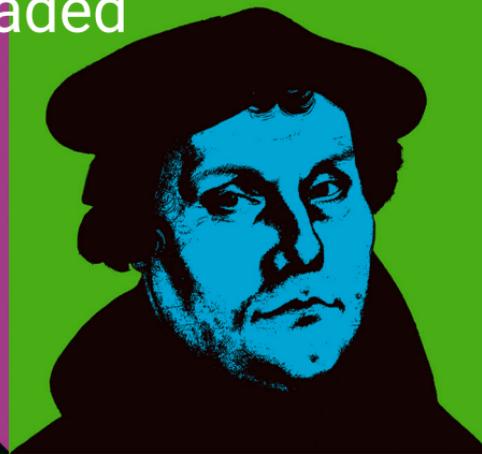
ALLEIN
DURCH
DEN
Allein aus
GNADE
gehört uns *sein* **HERZ**
GLAUBEN



addi m.

LUTHER

Reloaded



LUTHER RELOADED

eine Gebrauchsanweisung

Diese CD möchte ein paar der zentralen Gedanken Luthers aufgreifen, weiterspinnen und – wenigstens ansatzweise - ins Heute übersetzen. Im Zentrum steht dabei die vierfache „Sola“-Formel: sola gratia (allein aus Gnade) – sola fide (allein durch Glauben) – sola scriptura (allein die [Heilige] Schrift) – solus Christus (allein Christus). Im Zusammenhang mit Luthers Überzeugungen bedeuten diese Worte: Allein aus Gnade und durch den Glauben wird der Mensch vor Gott gerecht; alleiniger Maßstab für Glaube und Leben soll dabei die Bibel sein, allein Christus versöhnt die Menschen mit Gott.

Damit hat Martin Luther bei den gläubigen Menschen seiner Zeit ein Umdenken in Gang gebracht, das bis heute anhält.

Dass diese wichtigen Erkenntnisse des Reformators aus Wittenberg auch für uns heute lebendig werden und bleiben, dazu soll die vorliegende CD einen Beitrag leisten.

Addi Manseicher, im April 2017

TURMERLEBNIS

1

Wittenberg, irgendwann um 1515 (das genaue Jahr ist umstritten). Luther bereitet im Turm (aha!) seines Klosters eine Vorlesung über den Römerbrief vor. Dabei sinnt er über den Vers Röm 1,17 nach: „Denn darin wird offenbart die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, welche kommt aus Glauben in Glauben; wie geschrieben steht: ‚Der Gerechte wird aus Glauben leben.‘“ (Lutherbibel 2017)

Martin Luther hat diese Worte schon oft gehört und gelesen. Aber dieses Mal lösen sie in ihm ein emotionales Erdbeben aus. Schlagartig erkennt er für sich, was den Menschen vor Gott gerecht macht: Nur der Glaube, d.h. das Vertrauen auf Gottes Gnade und Liebe, nicht aber die Werke (also die guten Taten). Diese Erkenntnis überwältigt den jungen Theologieprofessor völlig. Er selbst schreibt im Nachhinein über diesen Moment: „Da fühlte ich, dass ich geradezu neugeboren und durch die geöffneten Pforten in das Paradies selbst eingetreten war.“

All die Jahre hatte er rastlos nach einer Antwort gesucht auf die Frage: Wie finde ich einen gnädigen Gott? Nun lag diese Antwort offen vor ihm: Du brauchst keinen gnädigen Gott zu suchen – du hast ihn schon.

Was mag in Luther wohl vorgegangen sein, als er diese revolutionäre Entdeckung machte?

Musik: addi m.

MUSIKER:

#02: Michael Ende (Bass); Bernie Geef (E-Gitarren)

#03 & #07: Toni Manseicher (Piano)

#05: Toni Manseicher (Keyboards & Programming)

#10: Jonny Pechstein (Keyboards & Programming); Philipp Renz (Schlagzeug); Ralf Wunschelmeier (Gitarren); Silvano Feisthammel (Bass); Nici Nitz & Helge Halmen (Vocals)

#11: Joy Morgan (Gitarren, Piano, Leadvocals)

Alle anderen Instrumente, Programmings, Lead- & Backgroundvocals: Addi Manseicher

Alle Stücke komponiert, produziert, aufgenommen, gemischt & gemastert von Addi Manseicher@AxeMan!-Studios, Neundettelsau; außer:

#01: Idee & Komposition: Toni Manseicher - #05: arrangiert & coproduziert von Toni Manseicher - #10: arrangiert & produziert von Jonny Pechstein; Mix: Markus Born @ Kleine Audiowelt, Sandhausen; Mastering: Michael Schwabe @ Monoposto, Düsseldorf - #11: Komposition: Joy Morgan

Die deutschen Übersetzungen der englischen Texte sind dem Sinn des jeweiligen Originals nachempfunden und stellen keine wörtlichen Übersetzungen dar.

Cover Artwork & Design: Jonathan Ziegler

Alle früheren Songs und CDs von addi m. sind auch auf iTunes, Amazon, Google Play, Napster und vielen weiteren Online-Shops erhältlich.

EIN GROSSES DANKESCHÖN AN:

Alle Musiker, die dazu beigetragen haben, dass dieses Album so werden konnte, wie es ist; Joy, Toni & Jonny für ihre tollen Songs & Stücke; Jonathan Ziegler für das coole Design, Ken Bird für seine Mithilfe bei den englischen Texten, Doris Fritz für die musikalische Inspiration zu den beiden „Vor dem Kaiser“-Stücken; Thomas Nowack vom Verband für christliche Populärmusik, der sich sehr dafür eingesetzt hat, dass das Mottolied so vielen Leuten und Gemeinden bekannt werden konnte. Danke auch allen anderen Menschen, die mir bei diesem Projekt in irgendeiner Form geholfen haben.

EIN GANZ SPEZIELLER DANK GEHT AN:

- ▶ meine Familie, die mich unterstützt hat, wo sie nur konnte. Lilli, Toni, Felix - ich liebe euch!
- ▶ Martin Luther: Danke für deine Glaubenstreue, Beharrlichkeit und unerschütterliche Sturheit... und all die anderen Eigenschaften, von denen ich mir manchmal gerne eine Scheibe abschneiden würde. Im Himmel frag' ich dich dann auch noch mal ein paar Sachen zu deinen Schriften über die Juden – irgendwie hab' ich da noch Gesprächsbedarf.
- ▶ Jesus Christus, ohne den wir sowieso in die Röhre gucken würden – Reformation hin oder her.

Kontakt:

addi m.
Kreuzlach 22d
91564 Neundettelsau, Germany
mail: info@addi-m.de
web: www.addi-m.de

Übersetzung: Ein freier Platz

Ich tue was ich kann, gebe mein Bestes, um jede Glaubensprüfung zu bestehen / Dabei geb' ich alles, denn ich möchte dich nicht enttäuschen

Doch die ganze Zeit wolltest du nur eines von mir / Dass ich Deinem Herzen einen freien Platz in meinem Herzen einräume

Ich habe mich so sehr angestrengt, als dein Kind angenommen zu sein / Es hat mich geschlaucht, immer für diesen Platz an deiner Seite kämpfen zu müssen

Doch die ganze Zeit wolltest du nur eines von mir...

Komm und atme in mich hinein, ich bin dein / Komm und lebe durch mich, mach mein Herz zu deinem Zuhause / Benutze meine Stimme, um von deinen Verheißungen zu erzählen / Benutze meine Augen, um mit den Leidenden zu weinen / Durch meine Ohren wirst du sie deinen Namen rufen hören / Komm nimm meine Hände und zeige, dass du immer noch regierst

Erlösung steht nicht zum Verkauf / du hast dein Leben für viele gegeben / Gnade kennt keinen Preis, der bezahlt werden müsste / Es ist bereits vollbracht

Doch die ganze Zeit wolltest du nur eines von mir / Dass ich Deinem Herzen einen freien Platz in meinem Herzen einräume / Jetzt stehe ich hier mit einem einzigen Wunsch / Dass du kommst und den freien Platz in meinem Herzen mit deinem Herzen füllst

Komm und atme in mich hinein, ich bin dein
Komm und lebe durch mich, mach mein Herz zu deinem Zuhause

ALLEIN AUS GNADE

2

Offizielles Mottolied der Ev.-Luth. Kirche in Bayern (ELKB)
zum Reformations-Jubiläumsjahr 2017

Wenn ich sehe, was ich bin und kann, werd' ich manchmal stolz und ich denk daran:
Was wär' diese Welt nur ohne mich? Meinen Geist & Charme, mein Können & Geschick?
Doch dann spür' ich, wie der Zweifel nagt: Ist das alles überhaupt gefragt?
Such ich Frieden mit dem Herrn der Welt, wird's wohl was Anderes sein, das zählt:

Allein aus Gnade gehört uns sein Herz
Allein durch den Glauben zieht er uns himmelwärts
Allein seine Worte soll'n uns Wegweiser sein
Auf dem Weg nach Hause zu Christus allein

Überall zählt nur, wer Leistung bringt, wer am besten tanzt, wer am schönsten singt
Legt die Jury dann ihr Urteil dar, wird man aussortiert - oder zum Superstar
Aber oft treibt mich die Frage um: Gilt das auch beim Evangelium?
„Frohe Botschaft“ muss doch anders geh'n! - Und dann beginn' ich zu versteh'n:
Allein aus Gnade ...

Wenn ich frage, wie ich leben soll, fänd' ich ab und zu so ein Navi toll:
„Bitte umkehr'n!“ oder „Ziel erreicht!“ - doch ich fürchte, hier ist das nicht ganz so leicht
Gibt's denn nirgends einen Routenplan, auf den ich mich ganz verlassen kann?
Der mich irgendwann nach Hause bringt? - Ich ahne, wie die Antwort klingt:

Allein aus Gnade ...

Tausend Stimmen hör' ich jeden Tag. Und sie fragen, ob ich was vom Leben hab
Wie's um Fitness und Finanzen steht, ob sich alles nur schön um mein Ego dreht?
Doch „was vom Leben haben“ reicht mir nicht, und ich hör', wie Deine Stimme spricht:
„Wahres Leben gibt es nur bei mir!“ - Ich starte durch und lauf zu Dir. - Allein aus Gnade ...

Text & Musik: addi m.

Klaviernoten, Bandarrangements, Chörsätze, Videos, Klingeltöne und viele weitere
Materialien zum Mottolied unter www.popularmusikverband.de/luther-rock-mottolied

**SOLA GRATIA:
COUNTLESS THE YEARS**
[Version Luther 2017]

3

Countless the years when I looked for your footprints
When I tried to follow your trail
Countless the nights of frustration and anger
When I had to see that I failed
Countless the moments when I would resist you
When I did not want to obey
Countless the miles I have walked without you
But your love was still coming my way
You still loved your child

Countless the strikes of the hammer I held
That would sound in this Calvary dawn
Countless the nails that were piercing your wrists
When I caused your life to be pawnd
Countless the blood drops shed for a man
Showing striking resemblance to me
Endless the love that came into this world
For to show us how whole we could be
You still loved your child

Countless the thanks that I owe you
Because of your awesome and powerful grace
Countless the days when I kept my lips shut
Although I had been able to praise
Countless the prayers that I never prayed
Pretending there's too little time
Countless the times when you gave me your heart
While you were still waiting for mine
You still loved your child

You still love your child
You still love me

Text & Musik: addi m.

Zahllos die Jahre, in denen ich nach Deinen Fußstap-
fen Ausschau hielt / Als ich versuchte, Deiner Spur
zu folgen / Zahllos die Nächte voll Frust und Ärger /
wenn ich erkennen musste, dass ich gescheitert
war / Zahllos die Momente, in denen ich mich gegen
Dich aufgelehnt habe / in denen ich nicht gehorchen
wollte / Zahllos die Meilen, die ich ohne Dich gegang-
en bin / doch Deine Liebe hat immer wieder meinen
Weg gekreuzt / Du hast Dein Kind immer noch geliebt

Zahllos die Schläge des Hammers in meiner Hand /
die durch die Dämmerung von Golgatha hallten /
Zahllos die Nägel, die durch deine Gelenke drangen /
als ich Dich dazu brachte, Dein Leben zu verpfän-
den / Zahllos die Blutstropfen, vergossen für einen
Mann / der mir auffallend ähnlich sah / Endlos die
Liebe, die in diese Welt kam / um uns zu zeigen, wie
heil und vollkommen wir sein könnten / Du hast Dein
Kind immer noch geliebt

Unermesslich der Dank, den ich Dir für Deine /
unfassbare und mächtige Gnade schulde / Zahllos
die Tage, an denen ich meine Lippen verschlossen
hielt / obwohl ich Dir ein Loblied hätte singen kön-
nen / Zahllos die Gebete, die ich nie gebetet habe /
ich gab stets vor, zu wenig Zeit zu haben / Zahllos die
Momente, in denen Du mir Dein Herz gegeben hast /
während Du immer noch auf meines gewartet hast /
Du hast Dein Kind immer noch geliebt

Du liebst Dein Kind noch immer
Du liebst mich noch immer

ALLEIN AUS GNADE
[Discovery]

4

Für alle, die zum Mottolied mal so richtig
abdancan wollen.



Dieses Lied aufzunehmen, war mir schon
lange ein Herzensanliegen – und endlich
hat es geklappt. Geschrieben und gesungen
hat es eine junge Songwriterin aus meiner
Gemeinde: Joy Morgan. Ich bin ihr sehr
dankbar, dass sie mir diesen wunderschönen
Song für meine CD zur Verfügung gestellt
hat!

Übersetzung auf der nächsten Seite

SOLUS CHRISTUS: VACANCY

11

Doing all I can, giving my best to succeed in every test of faith
trying so hard, not wanting to fail your trust

But all the time what you wanted from me
was just to offer a vacancy - for your heart

I tried so hard on my own to be justified as your child
It wore me out, always working for that place by your side

But all the time...

Come breathe in me, I'm your very own
Come live through me, make my heart your home
Use my voice to tell of promises you'll keep
Use my eyes to weep with those who weep
Through my ears you'll hear them crying out your name
Come take my hands to show them you still reign

Redemption is not for sale,
you gave your life for many
Mercy has no price to be paid
it's already done

,Cause all the time what you wanted from me...
was just to offer a vacancy
So I'm standing here with just one plea
that you would come and fill this vacancy
with your heart

Come breathe in me, I'm your very own...
...come live through me, make my heart your home

Text & Musik: Joy Morgan

VOR DEM KAISER II: ICH BIN HINDURCH!

9

Worms, 18. April 1521: Luther hat seinen großen Auftritt. Heute soll er ein für alle Mal vor Kaiser und Kirche Stellung beziehen zu seinen Schriften und den in ihnen enthaltenen Lehren.

Das tut er auch – und wie! Im Vergleich zum Vortag scheint Luther wie ausgewechselt: Mit deutlichen Worten antwortet er auf die Forderung, seine Schriften zu widerrufen, mit einem klaren Nein. Berühmt sind seine abschließenden Worte: „Wenn ich nicht mit Zeugnissen der Schrift oder mit offenbaren Vernunftgründen besiegt werde, so bleibe ich von den Schriftstellen besiegt, die ich angeführt habe, und mein Gewissen bleibt gefangen in Gottes Wort. [...] Widerrufen kann und will ich nichts, weil es weder sicher noch geraten ist, etwas gegen sein Gewissen zu tun. - Gott helfe mir! Amen.“

Daraufhin wird er entlassen. Als er den Saal verlässt, soll er erleichtert gerufen haben: „Ich bin hindurch!“ Oder, wie wir heute sagen würden: „Ich hab’s geschafft!“

Musik: addi m.

ALLEN AUS GNADE

[Coverversion des Mottolieds von Jonny Pechstein]

10

Mein Freund und Mitmusiker Jonny Pechstein hat hier zusammen mit weiteren Freunden und Musikerkollegen seine ganz eigene Version des Mottolieds abgeliefert, die dem Song mit anderen Harmonien und einem anderen Arrangement nochmal einen ganz eigenen Akzent verleiht.

Vielen Dank für diese tolle Horizonterweiterung! (www.jonnypechstein.de)

SOLA FIDE: FAITH IS [Version Luther 2017]

5

Faith is a bird in the sky
And faith is a beast that can't fly
Faith keeps you firm on the ground
While faith draws a line heaven bound

Faith is a shelf full of books
But it's not as complicated as it looks
Though faith is a mystery in some sense
Faith lets you see through a clear, well-cut lens

But after all we learn:
Faith is a thing we don't earn
It is a gift from above
Just like those other two things
named hope and love

Faith makes you strong as a lion
Faith lets you dwell right on mount Zion
But faith can't be measured in good deeds;
Sometimes it is only as small as mustard seeds

But after all we learn ...

Faith is a world of its own
So often explored, but so little known
Faith lets your whisper grow to a shout
Faith - in the end is what faith is all about
But after all we learn ...
Faith has been made for the fools
For it leads to a kingdom where a servant rules
But faith is a thing worth living for
Faith is a door

Text & Musik: addi m.

Übersetzung: Der Glaube ist

Der Glaube ist ein Vogel am Himmel / Und zugleich ist der Glaube ein Tier, das nicht fliegen kann / Der Glaube hält Dich am Boden / Während er zugleich eine Linie gen Himmel zieht

Der Glaube ist ein Regal voller Bücher / Aber er ist nicht so kompliziert wie es vielleicht den Anschein hat / Obwohl der Glaube in gewissem Sinn ein Geheimnis ist / Lässt er dich doch durch eine klare, glatt geschliffene Linse sehen

Doch am Ende erkennen wir / Der Glaube ist etwas, das wir uns nicht verdienen können / Er ist ein Geschenk des Himmels / Genauso wie jene beiden anderen Dinge / Hoffnung und Liebe

Glaube macht dich stark wie einen Löwen / Glaube lässt dich mitten auf dem Berg Zion wohnen / Doch kann der Glaube nicht in guten Taten gemessen werden / Manchmal ist er nur so groß wie ein Senfkorn

Der Glaube ist eine Welt für sich / So oft schon erforscht, und doch immer noch so unergründet / Glaube lässt Dein Flüstern zu einem lauten Rufen anwachsen / Glaube - am Ende ist er alles, worum es im Glauben geht

Glaube wurde für die Narren erschaffen / Denn er führt in ein Königreich, in dem ein Diener herrscht / Aber der Glaube ist eine Sache, für die es sich zu leben lohnt / Der Glaube ist eine Tür

VOR DEM KAISER I: DIE NACHT ZUVOR

6

1521 wird Luther wegen seiner kritischen Äußerungen über Papst und Kirche vom Kaiser nach Worms zitiert. Dort soll er seine Schriften widerrufen, da diese im Widerspruch zur offiziellen kirchlichen Lehre stehen. Man hat ihm freies Geleit versprochen. Aber das hatte man einem Jan Hus gut hundert Jahre zuvor in Böhmen auch zugesagt – und ihn dann trotzdem an Ort und Stelle als Ketzer auf dem Scheiterhaufen verbrannt. Luther ist also gewarnt. Er weiß, dass er Kopf und Kragen riskiert, wenn er seine Schriften nicht widerruft.

Bei seiner ersten Anhörung am 17. April 1521 soll er einen verunsicherten Eindruck gemacht haben. Als ihm befohlen wird, zu widerrufen, bittet er überraschend um Bedenkzeit. Man gewährt ihm einen Tag. In der kommenden Nacht steht Luthers Sache auf Messers Schneide: Soll er, um sein Leben zu retten, einlenken – und damit alles aufgeben, wofür er gekämpft hat? Oder soll er standhaft bleiben – und damit riskieren, dass diese Nacht seine letzte sein wird?

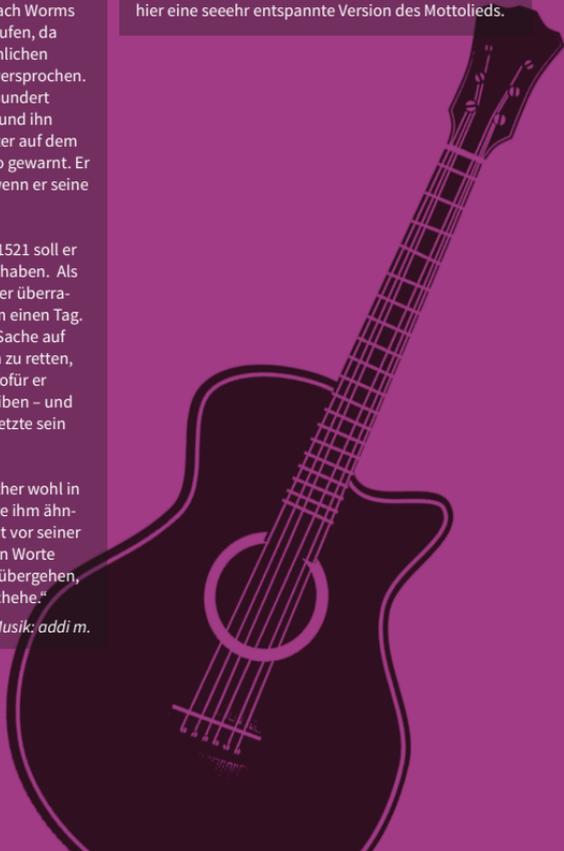
Schon oft habe ich mich gefragt, was Luther wohl in dieser Nacht durchgemacht hat. Es dürfte ihm ähnlich gegangen sein wie Jesus in der Nacht vor seiner Kreuzigung. Vielleicht hat er sogar dessen Worte gebetet: „Herr, lass den Kelch an mir vorübergehen, aber nicht mein, sondern Dein Wille geschehe.“

Musik: addi m.

ALLEIN AUS GNADE [Akustik-Version]

7

Für alle Freunde des gepflegten Unplugged-Stils - hier eine seeehr entspannte Version des Mottolieds.



SOLA SCRIPTURA: THY WORD

8

“Thy Word is a Lamp unto my Feet” - we use to say
Yet so many other lamps shed their light upon our way
But how to tell a lighthouse from a wreckers' fire?
And how to tell a prophet of the truth from a notorious liar?

From the dawn of mankind to the very present day
Almost every man's desire's been to walk a proper way
Like sailors we've been gazing at the stars to find our homeland shore
And some of us discover there's a light that shines even more

It finds me in the shadows, protecting me from harm
It lights a cozy campfire to keep me safe and warm
A morning star, a sea chart, a hiding place, a home
Is your word alone

And a thousand times I've heard that Your Word cannot be true:
“Seven days!” – “Dividing seas!” – “Dead men rising!” – “Healings, too!”
But truth has more dimensions than we will ever know
To lock it up in letters seems so poor
So come and let us grow in understanding

It finds me in the shadows...

And sometimes I doubt if “words” are what “The Word” is all about
“The Word became flesh”, we read
– so, confining it to paper appears a flimsy strategy

You find me in the shadows, you're protecting me from harm
You light a cozy campfire, you keep me safe and warm
A morning star, a sea chart, a hiding place, a home
All this is you, the word, alone

Text & Musik: addi m.

Übersetzung: Dein Wort

„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte“ – so sagen wir / Doch noch viele andere Lichter beleuchten unseren Weg / Aber wie soll man einen

Leuchtturm vom Feuer der Strandräuber unterscheiden? / Und wie einen Propheten der Wahrheit von einem notorischen Lügner?

Vom Anbeginn der Menschheit bis zum heutigen Tag / Haben sich fast alle Menschen gewünscht, einen guten Weg zu beschreiten / Wie Seeleute blicken wir alle zu den Sternen auf, um den Weg zur Heimatküste zu finden / Und manche von uns entdecken, dass es ein Licht gibt, das noch heller scheint

Es findet mich im Dunkeln, es bewahrt mich vor Schaden / Es entfacht ein behagliches Lagerfeuer, um mich zu wärmen / Ein Morgenstern, eine Seekarte, ein Zufluchtsort, ein Zuhause / All das ist dein Wort allein

Und tausende Male hab' ich schon gehört, dass dein Wort gar nicht wahr sein kann / „Sieben Tage!“ – „Meere, die sich teilen!“ – „Tote werden wieder lebendig!“ – „Und Heilungen!“ / Aber die Wahrheit kennt mehr Dimensionen als wir je begreifen werden / Sie in Buchstaben zu sperren, scheint so armselig / also komm und lass uns mehr und mehr begreifen:

Es findet mich im Dunkeln...

Und manchmal bezweifle ich, dass es bei deinem „Wort“ wirklich nur um „Worte“ geht / „Das Wort wurde Fleisch“, so lesen wir / Es auf Papier zu beschränken, scheint mir eine etwas windige Strategie

Du findest mich im Dunkeln...
...ein Morgenstern, eine Seekarte, ein Zufluchtsort, ein Zuhause
All das bist Du, das Wort, allein